Object: Vergoldete Wallfahrtsmedaille des Klosters Weingarten, 18. **Iahrhundert** Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseumstuttgart.de Collection: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen MK 1994-85 Inventory number:

Description

Im Zuge der Weingartener Wallfahrt wurde eine Vielzahl von Medaillen herausgegeben. Durch die Heilig-Blut-Reliquie, welche Judith von Flandern, die Frau Herzogs Welfs IV. der Abtei im 11. Jahrhundert geschenkt hatte, wurde das Benediktinerkloster Weingarten das Ziel vieler Pilgerreisen.

Auf der Vorderseite der Medaille, die aus dem 18. Jahrhundert stammt, ist das Heilig-Blut-Reliquiar abgebildet, das über einer Weinranke schwebt. Diese fungiert hier als Zeichen des Klosters Weingarten.

Auf der Rückseite der Medaille befindet sich die Longinusszene, die den Ursprung des Kultes um das Blut Christi bildet. Longinus, der dem am Kreuz hängenden Jesus die Lanze in die Brust sticht, wird hier reitend dargestellt.

Die Erfassung dieser Medaille wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg gefördert.

[Vivien Schiefer]

Basic data

Material/Technique: Messing, vergoldet

Measurements: Höhe: 20,3 mm, Breite: 23,5 mm, Gewicht:

7,23 g

Events

Created When 1700-1800

Who

Where

Was used When

Who

Where Weingarten, Württemberg

Was depicted (Actor)

When

Who Longinus

Where

Was depicted

When

(Actor)

Who Jesus Christ

Where

Was depicted

(Actor)

When

Who Virgin Mary

Where

Keywords

- Medal
- Pilgrimage

Literature

- Klein, Ulrich (1994): Die Münzen und Medaillen des Klosters Weingarten.. Sigmaringen;
- [n/a] (1982): Sammlung Doktor Busso Peus, Frankfurt Wallfahrtsmedaillen des deutschen Sprachgebietes. Frankfurt am Main